



### Presstext „Die Letten im Weltall“

"Letten im Weltall" gibt es nicht mehr viele. Seit die lettische Raumfahrtbehörde ALE im Jahre 2003 geschlossen wurde, ist für viele im Land der Traum vorbei, Kosmonaut zu werden - auch für die lettischen MCs Fizzy Fresh und ErstePersonSingular, kurz EPS. Aleksandrs Czaks, das große National-Idol in Lettland, das 1973 in einer selbst gebauten Einmann-Rakete den ersten und letzten lettischen Satelliten ins All brachte, hat sich mit seinem halbprivatisierten Staatsbetrieb in den Bankrott geoffen. Nun mussten sich Fizzy und EPS nach einer neuen Perspektive umsehen. Mit Rapfolklore soll's seit 2004 von Freiburg aus nach oben gehen. Neuestes Flugobjekt: das im November 2007 erschienene Album „Zum Abschuss Bereit“. Nach guter lettischer Manier wurde alles in Eigenregie produziert und herausgebracht, beim Vertrieb in Westeuropa unterstützt das Karlsruher Hiphop-Label MicCheck Records die Osttalente.

Textlich orientiert am Storytelling gibt es Geschichten über Ecstasy-fressende Enten oder Förster auf Grönland. Dabei verkaufen die Letten Hundekot als Marsgestein, trinken literweise Wodka und veranstalten Satellitenschüssel-Frisbie auf den Häuserblocks in Freiburg. Aber auch Nachdenklich-Bizarres wird geboten, über rasend schnell alternde Menschen in "Schnell gelebt" oder teuflische Telegramme in "Orders from Hell".

Seit einem Jahr wird die Musik auch instrumental umgesetzt. Die Jazz-Band "The Mizzlers" von der Musikhochschule Hannover bringt auf der Bühne Energie rüber, dass die Schwarte kracht. Blumentopf oder Freundeskreis haben schon bewiesen, dass Rap plus Liveband funktioniert und auch die anspricht, die Hip Hop sonst nur mit Bushido verbinden. Drummer H-Mizzle, Bassist Bass Ventura, sowie Malt Disney und The First Priest, am Klavier bzw. an der Trompete sorgen live dafür, dass es groovt wie Schwein. Im letzten halben Jahr wurden bereits vier Gigs gespielt, alle allerdings im Raum Hannover und Uelzen. Dabei entstand auch eine Live-CD in kleiner Auflage. Eine Süddeutschland-Tour ist in naher Zukunft jedoch ebenfalls geplant. Näheres hierzu wird auf der Homepage [www.die-letten.de](http://www.die-letten.de) bekannt gegeben werden.

Die Letten sind keine Kostverächter. Traditionell baltische Gebräuche pflegt man auch auf der Bühne umzusetzen. So sollte auf dem Skillz that killz-Jam in Freiburg eigentlich Wodka an das Publikum verteilt werden, gefolgt von typisch lettischen Essiggurken - kurz das lettische Abendmahl: Wodka plus Gurke. Beinahe hätte die Band jedoch nicht auftreten können, weil Fizzy Fresh der Wodka am Eingang abgenommen worden war und sein Partner EPS den Türsteher auf Lettisch beschimpft hatte. Den Ruhm sieht man den beiden bestimmt nicht an. Ein Veranstalter beschrieb das Duo darum einmal treffend: "Selbst wenn die Jungs im Armanianzug stecken, wirkt es so, als trügen sie ne Latzhose."